

# Bescheid

über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom

19. Dezember 2005

## Deutsches Institut für Bautechnik

ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

# Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten Bautechnisches Prüfamt

Mitglied der Europäischen Organisation für Technische Zulassungen EOTA und der Europäischen Union für das Agrément im Bauwesen UEAtc

Tel.: +49 30 78730-0 Fax: +49 30 78730-320 E-Mail: dibt@dibt.de

Datum: Geschäftszeichen: 17. Oktober 2008 II 27-1.17.1-70/08

Deutsches Institut

Zulassungsnummer:

Z-17.1-659

Geltungsdauer bis:

18. Januar 2011

Antragsteller:

Jakob Stockschläder GmbH & Co. KG Koblenzer Straße 58, 56299 Ochtendung

Zulassungsgegenstand:

Mauerwerk aus Planvollblöcken aus Beton im Dünnbettverfahren (bezeichnet als Jastoplan)

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. 2 17.1-659 vom 19. Dezember 2005, geändert und ergänzt durch Bescheid vom 4. September 2006. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und drei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



# Bescheid über Änderung und Ergänzung

Z-17.1-659

Seite 2 von 3 | 17. Oktober 2008

#### ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

### 1. Abschnitt 1 erhält folgende Fassung:

# 1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung erstreckt sich auf die Herstellung von Plan-Vollblöcken aus Beton - bezeichnet als "Jasto-Plan-Vollblöcke" - (siehe z. B. Anlage 1), die Herstellung des Jasto-Dünnbettmörtels und des Jasto-Dünnbettmörtels-S sowie die Verwendung dieser Plan-Vollblöcke und dieses Jasto-Dünnbettmörtels bzw. Jasto-Dünnbettmörtels-S für Mauerwerk im Dünnbettverfahren (Mauerwerk mit Dünnbettmörtel) nach DIN 1053-1:1996-11 – Mauerwerk-Teil 1: Berechnung und Ausführung – ohne Stoßfugenvermörtelung.

Die Plan-Vollblöcke werden in der Druckfestigkeitsklasse 12 oder 20 in der Rohdichteklasse 1,6; 1,8 oder 2,0 hergestellt.

Die Plan-Vollblöcke haben eine Länge von 249 mm oder 247 mm, eine Breite von 150 mm, 175 mm, 200 mm oder 240 mm und eine Höhe von 249 mm.

Für die Herstellung des Mauerwerks darf nur der Jasto-Dünnbettmörtel oder der Jasto-Dünnbettmörtel-S nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung verwendet werden.

Das Mauerwerk aus den Plan-Vollblöcken darf mit Ausnahme der Außenschale von mehrschaligen Hausschornsteinen nach DIN 18160-1:2001-12 - Abgasanlagen; Planung und Ausführung - nicht für Schornsteinmauerwerk verwendet werden.

Die Plan-Vollblöcke dürfen nicht für bewehrtes Mauerwerk verwendet werden.

Die Plan-Vollblöcke dürfen nicht für Mauerwerk nach Eignungsprüfung, sondern nur als Rezeptmauerwerk verwendet werden.

### 2. Abschnitt 2.1.1.2 erhält folgende Fassung:

2.1.1.2 Form und Abmessungen der Plan-Vollblöcke müssen den Anlagen 1 bis 3 (plan produzierte Steine) oder den Anlagen 4 bis 9 (plan gefräste Steine) entsprechen.

Für die Nennmaße und die zulässigen Maßabweichungen gilt Tabelle 1.

<u>Tabelle 1:</u> Nennmaße und zulässige Maßabweichungen

Länge¹	Breite <sup>2</sup>	Höhe
mm 3	mm 3	mm
<u> </u>		± 1,0
247	150	249,0
249	175	
	200	
	240	

Es gelten die Maße als Abstand der Stirnseiten ohne Berücksichtigung von Nut und Feder

Deutsches Institut für Bautechnik

11644.08

Steinbreite gleich Wanddicke
zulässige Maßabweichungen der Länge und der Breite nach DIN V 18153, Abschnitt 5.1.



# Bescheid über Änderung und Ergänzung

Z-17.1-659

## Seite 3 von 3 | 17. Oktober 2008

Die Plan-Vollblöcke sind mit Nut und Feder und ohne Lochung herzustellen.

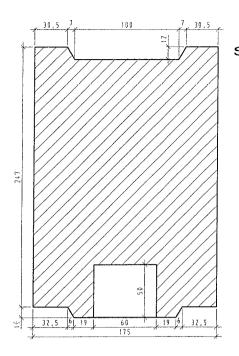
Zur mechanischen Hantierung ist es zulässig, Planvollblöcke nach den Anlagen 1 bis 3 und nach den Anlagen 7 bis 9 mit an den Stirnflächen angeordneten Grifftaschen (siehe Anlagen 1 bis 3 bzw. Anlagen 7 bis 9) zu versehen.

Planvollblöcke nach den Anlagen 4 bis 6 dürfen an der Oberseite zur mechanischen Hantierung mit zwei Hantierungslöchern (siehe Anlagen 4 bis 6) versehen werden.

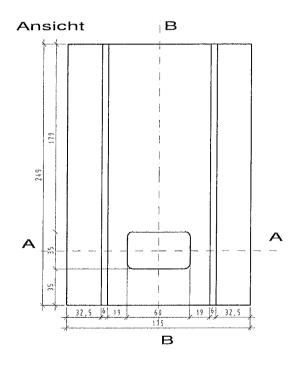
3. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird um die Anlagen 7 bis 9 dieses Bescheids ergänzt.

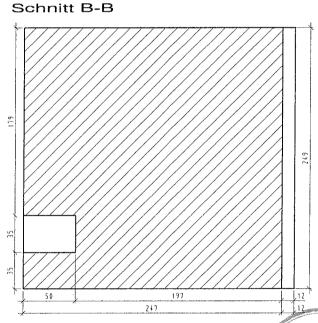
Henning





Schnitt A-A







<u>Jastoplan</u>

Maße in mm L247 B175 H249 Anlage 7 zur

allgemeinen bauaufsichtlichen

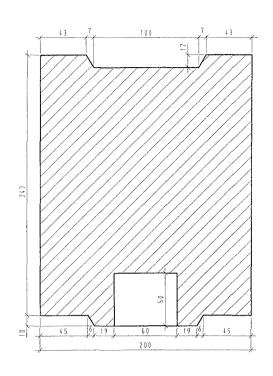
Deutsches Institut für Bautechnik

Zulassung Nr.: Z-17.1-659

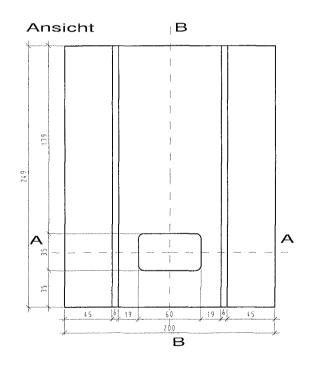
Bescheid

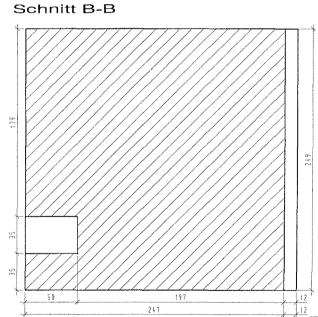
vom 17. Oktober 2008

Koblenzer Straße 34 56299 Ochtendung Tel.: 02625-9636-60 Fax: 02625-9636-70 email: info@jastotherm.de



## Schnitt A-A







<u>Jastoplan</u>

Maße in mm L247 B200 H249 Anlage 8 zur

allgemeinen bauaufsichtlichen

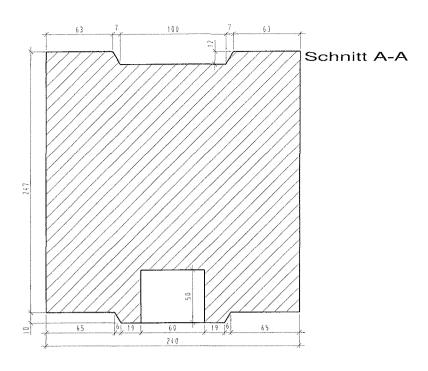
Deutsches Institut für Bautechnik

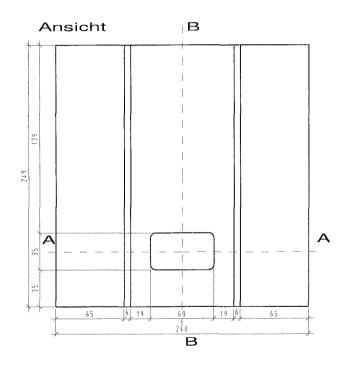
Zulassung Nr.: Z-17.1-659

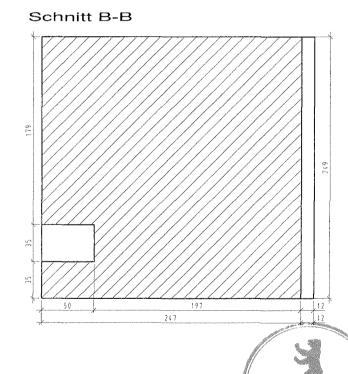
Bescheid

vom 17. Oktober 2008

Koblenzer Straße 34 56299 Ochtendung Tel.: 02625-9636-60 Fax: 02625-9636-70 email: info@jastotherm.de www.jastotherm.de









<u>Jastoplan</u>

Maße in mm L247 B240 H249 Anlage 9 zur

allgemeinen bauaufsichtlichen

Deutsches Institut , für Bantechnik /

Zulassung Nr.: Z-17.1-659

Bescheid

vom 17. Oktober 2008

Koblenzer Straße 34 56299 Ochtendung Tel.: 02625-9636-60 Fax: 02625-9636-70 mail: info@jastotherm.de www.jastotherm.de